

Wien, P., Garteng. 20,
am 9. Nov. 1871.

Verehrtester Herr Doktor!

Indem ich Ihnen bei
lingwärtigen Aufbruch ^{zur} ~~zurück~~
Lernzeit, erlaube ich mir, ^{mir} das Ihnen
gesalbene Litteraturschreiben an
zu schreiben, und auch, wenn
ich nicht anders beifinden werde,
die Prinzipien, wenn möglich
kurzweg vom. vorzubringen,
um meine Litteratur zu erleu-
cheln etc.

Ihr, verehrtester
Herr Doktor,
ergrüßter
Joh. Kitz

Wien, 2. August 1878
an die
Hochschule für
Kunst und
Handwerk

Hochschule für Kunst und Handwerk

Erhöhen in diesem Sinne
die Zahl der Lehrkräfte
und die Zahl der Schüler
auf 1000000



Die Zahl der Lehrkräfte
sollte auf 1000000
erhöht werden, was
eine große Aufgabe
für die Verwaltung
darstellt.